

▼ Von links nach rechts: V-152, V-66, V-82, V-161, V-42, V-17



Die Lösung für hydraulische Regelung



Informationen zu Ventilen

Siehe System-Grundeinstellung und Ventil-Informationen auf unseren 'Gelben Seiten'.

Seite: 116

▼ Das V-152 Druckbegrenzungsventil reduziert den im Hydrauliksystem erzeugten Druck.



- Alle Ventile sind für einen Betriebsdruck von 700 bar ausgelegt
- Alle Ventile haben einen NPT-Anschluß zum Schutz vor Leckage
- Alle Ventile haben für erhöhte Korrosionsbeständigkeit lackierte, beschichtete oder plattierte Oberflächen
- Die Ventile V-66NV und V152NV bieten Vitondichtungen für den Einsatz mit hohen Temperaturen und sind für den Korrosionsschutz nickelplattiert.

<p>V-82</p>	<p>V-182</p>	<p>V-8F</p>	<p>V-91</p>
<p>V-10</p>	<p>V-17</p>	<p>V-42</p>	
<p>V-66, V-66NV</p>	<p>V-66F</p>	<p>V-152, V-152NV</p>	<p>V-161</p>

Ventilabmessungen in mm

Druck- und Volumenstrom-Steuerventile



Doppelabsperrentventile
Ermöglicht die Volumenströme für 2 oder 4 einfachwirkende Zylinder so zu regeln, daß sie parallel ausfahren.

Seite: 128




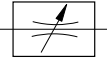

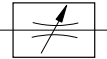



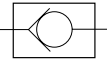

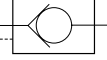

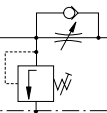

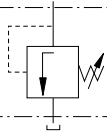

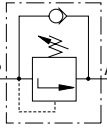
Verschraubungen
Weitere Informationen zu Verschraubungen finden Sie auf den entsprechenden Seiten im Katalogteil Systemkomponenten.

Seite: 129

V Serie



Max. Betriebsdruck:
700 bar

Ventilausführung und Modellnr.	Beschreibung	Hydraulisches-Symbol
Nadelventil V-82 V-182 V-8F	 <p>V-82: Zur Steuerung der Zylindergeschwindigkeit. Auch als Absperrventil verwendbar. $\frac{3}{8}$"-NPT Anschlüsse. V-182: Wie V-82, aber mit $\frac{1}{4}$"-NPT Ölschlüssen. Auch für Manometerdämpfung geeignet (auch V-82). V-8F: Wie V-82, aber mit feinsensorischer Regelung des Ölflusses. Nicht zu empfehlen als Absperrventil.</p>	
Dämpfungsventil V-91	 <p>V-91: Unbegrenzt einstellbar zur Messung des Ölflusses aus einem Manometer, um ein Zurückschnellen des Zeigers bei plötzlicher Lastfreigabe oder Druckabfall zu verhindern. Auch geeignet als Absperrventil, dass das Manometer bei schnellen Arbeitstakten schützt. $\frac{1}{2}$"-NPT Innen- und Außengewinde für den Einsatz mit GA-1, GA-2 oder GA-4 Adaptern.</p>	
Selbstdämpfendes Ventil V-10	 <p>V-10: Zu verwenden, wenn der Manometerdruck bei schnellen Arbeitstakten zu kontrollieren ist. Erzeugt einen Durchflußwiderstand, wenn die Last plötzlich freigegeben wird. Einstellung ist nicht erforderlich. $\frac{1}{2}$"-NPT Innen- und Außengewinde für den Einsatz mit GA-1, GA-2 oder GA-4 Manometeradaptern.</p>	
Rückschlagventil V-17	 <p>V-17: Robuste Bauart für hohe Beanspruchungen. Widersteht Stößen und ist bei geringem Druckabfall verwendbar. Schließt gleichmäßig und ohne Stöße. $\frac{3}{8}$"-NPT Ölschlüsse.</p>	
Vorgesteuertes Rückschlagventil V-42	 <p>V-42: Kann am Zylinder befestigt werden, um die Last bei plötzlichem Druckabfall in sicherer Stellung zu halten. Wird i. a. mit doppeltwirkenden Zylindern verwendet, wobei die vorgesteuerte Öffnung Druck von einem T-Anschlußstück in der Einfahr-Leitung des Zylinders erhält. $\frac{3}{8}$"-NPT Ölschlüsse.</p>	
Handbetätigtes Absperr- und Sicherheitsventil V-66 / V-66NV *	 <p>V-66, V-66NV: Verwendbar mit einfach- und doppeltwirkenden Zylindern, um eine Last zu halten. Das Ventil ist von Hand zu öffnen, um das Zurück-fließen des Öls in den Tank beim Einfahren des Zylinders zu ermöglichen. V-66NV mit Vitondichtungen, vernickelt. Die V-66F ist nicht für das Lasthalten entworfen.</p>	
Druckbegrenzungsventil V-152 V-152NV *	 <p>V-152: Zur Begrenzung des erzeugten Drucks. Begrenzt gleichzeitig die auf andere Komponenten ausgeübte Kraft. Das Ventil öffnet sich, wenn der voreingestellte Druck erreicht wird. Durch Drehen des Handgriffs wird der Druck erhöht. Besteht aus: Einbausatz mit 0,9 m langer Rücklaufleitung, 3% Genauigkeit Druckbereich: 50-700 bar.</p>	
Druckfolgeventil V-161	 <p>V-161: Regelt den Ölfluß zu einem Sekundärkreis. Der Fluß wird blockiert, wenn der eingestellte Druck erreicht wird. Danach öffnet sich das Ventil und das Öl kann in den Sekundärkreis fließen. Zwischen dem Primär- und Sekundärkreis bleibt immer eine Druckdifferenz erhalten. Mindestbetriebsdruck: 140 bar.</p>	

* Siehe Seite 62 für weitere Informationen über Produkte zur Verwendung bei hohen Temperaturen und Anwendungen unter extremen Bedingungen.